


Viva la SVK

 Das Kröpfer-Kickheftle



Ausgabe 7 | Saison 2017/2018 | A-Klasse | 05.11.2017



Die „Zweite“ im Spitzenspiel!
SV Kleinochsenfurt - SpVgg Gülchsheim II
SVK/TSV Gnodstadt 2 - TSV Goßmannsdorf

Der Vorstand hat das Wort

Hallo, liebe Fußballfreunde,
Fans und Leser von
„Viva la SVK“ - dem Kröpfer-Kickheftchen.



Zu unserem letzten Hinrunden-Heimspiel gegen die SpVgg Gülchsheim II und dem Vorspiel unserer Zweiten gegen den TSV Goßmannsdorf möchte ich Euch alle recht herzlich begrüßen. Unseren Gästen aus beiden Vereinen mit Ihrem Anhang und den eingeteilten Schiedsrichtern gelten hierbei meine besonderen Grüße.

Nach zuletzt drei sieglosen Partien unserer Ersten muss unbedingt ein Dreier her, um nicht den Kontakt zur Spitze abreißen zu lassen. Für die Spieler gilt es, die Schlappe in Aub aus den Köpfen zu bekommen und sich neu zu motivieren. Mit einem Sieg wäre man wieder voll im Geschäft und könnte sich zusätzlich Selbstbewusstsein und Motivation für das Spitzenspiel gegen Tabellenführer Gollhofen holen.

Die „Red Devils“ aus Gülchsheim stehen derzeit auf Rang 12, mit einem Spiel in petto. Zuletzt gab es eine deutliche Klatsche in Gaubüttelbrunn. Zuvor allerdings sehr respektable Ergebnisse gegen die Topteams der Liga. Gülchsheim hat in der laufenden Runde erst dreimal verloren, nur einmal gewonnen, aber schon siebenmal!!! die Punkte geteilt. Somit ist die SpVgg der Remiskönig der Liga.

Wie immer bei einer Zweitvertretung hängt viel davon ab, wieviel Cracks aus dem 1. Mannschaftskader dabei sind. In der letzten Saison musste der SVK sich zweimal geschlagen geben. Auffallend war bei beiden Begegnungen, dass die Truppe von Trainerfuchs Bernhard Vornberger aus sehr viel jungen Spielern zusammengestellt war. Daran hat sich nicht viel geändert.

Für unseren reiferen und erfahrenen Spieler bedeutet dies, clever, kompromisslos und effektiv zu spielen. Vor allem das Defensivverhalten und die Laufbereitschaft müssen sich deutlich verbessern. Mit einer kompakten Spielweise und zielstrebigem Offensivspiel ist dem Gegner sicher beizukommen. Spannend wird die Frage sein, ob unser Trainer Eddy Aber wieder dabei sein kann und welche Leistungsträger sonst noch ins Team zurückkehren. Hoffentlich sind möglichst viele wieder bei Kräften und einigermaßen fit, dass Sie der Mannschaft heute weiterhelfen können. >

Auch unsere Zweite ist wieder einmal Zuhause im Einsatz und muss gegen den Topfavoriten der Liga, den TSV Goßmannsdorf, ran. Vor allem für unsere Gäste ist es ein sehr wichtiges Spiel. Schließlich liegen Sie einen Punkte hinter dem SVK nur auf Platz Zwei.

Eigentlich zu wenig für die einzige Erste Mannschaft im Ligafeld, für die der Aufstieg das klar Ziel ist. Vielleicht gelingt unserer Spielgemeinschaft ja eine Überraschung.

Diesem Heft liegt ein Spendenaufruf für unsere neue Unterstellhalle bei. Diese ist derzeit noch im Bau. Wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist, ist schwer zu sagen. Es hängt immer davon ab, wann unsere fleißigen ehrenamtlichen Helfer Zeit haben. Schön wäre es natürlich, wenn wie die Halle bis zum Einbruch des Winters dicht bekommen würden, d.h. die Seitenwände und die Tore montiert sind.

An dieser Stelle möchte ich alle SVK´ler und Freunde des Vereins bitten, eine kleinen Obolus zu spenden. Jeder Euro hilft die Kosten etwas aufzufangen. Im Voraus schon vielen Dank!

Abschließend möchte ich Euch noch einige wichtige Termine bekannt geben. Am Freitag, den 07. Dezember findet zum zweiten Mal die Dorfweihnacht an der Maria-Schnee-Kirche statt. Nach dem überwältigenden Erfolg des Vorjahres laden wir auch diesmal alle SVK´ler ein, den vorweihnachtlichen Event zu besuchen. Der SVK wird wieder mit einem Versorgungsstand vertreten sein.

Acht Tage später, am 16. Dezember findet die große Weihnachtsfeier des Sportvereins im Sportheim statt. Beginn ist um 19:30 Uhr. Natürlich sind neben allen Mitgliedern auch Freunde und Gönner eingeladen.

Last but not Least noch die Info, dass am 30.12. der SVK wieder das Qualifikationsturnier zur Fußball-Hallenkreismeisterschaft des BFV in der Dreifachturnhalle in Ochsenfurt veranstaltet. Am gleichen Tag findet auch die U19-Hallenkreismeisterschaft statt. Hierzu in den kommenden Wochen noch mehr.

Nun aber genug mit Terminen und rein ins Match. Den beiden Spielen wünsche ich einen spannenden und verletzungsfreien Verlauf sowie allen Besuchern einen angenehmen Aufenthalt auf unserem Sportgelände.

Euer Präse
Rainer Kernwein

OECHSNER
Privat. Regional. Ausgezeichnet.

**Schmeckt nicht nur
nach dem Sport!**
Christoph Kretz, Braumeister

Privatbrauerei Oechsner · www.oechsner.de

WALTER
Inhaber Uwe Halbig

HALBIG
GMBH

Tückelhäuser Straße 59
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 / 9849717
Fax 09331 / 9845208
info@halbig-containerdienst.de

- Container-Dienst
- Abbau von Industrieanlagen
- Schrott- & Metallhandel
- Transporte aller Art
im Transportwesen

Scorerliste SV Kleinochsenfurt Saison 2017/18
nach 12 gespielten Partien

Platz	Name	Tore	Vorlagen	Scorerpunkte
1.	Erturul Senel	9	3	21
2.	Edwin Aber	7	4	18
3.	Alexander Tschubanow	3	1	7
4.	Metin Yasar	0	7	7
5.	Julian Mähler	2	1	5
6.	Patrick Andrasch	1	1	3
	Turgay Senel	1	1	3
8.	Hermann Aber	0	3	3
	Yilmaz Eksik	1		2
9.	Kadir Köprülü	0	1	1
	Florian Schulz	0	1	1
	Marc Schwittai	0	1	1
	Eigentore	3		

Erklärung: herausgeholt Elfmeter oder Freistöße sind gleichbedeutend mit Vorlage
 Bei Gleichstand entscheidet die Anzahl der geschossenen Tore

Mit freundlicher Unterstützung:

Aus der Region für die Region



VR-Bank
 Würzburg



ENGEL APOTHEKE

Inhaber: Dr. Barsom Aktas e. K.



@Fotos: Anke Hartenstein-Stryjski - fotodesign-aha.com

**Engel Apotheke in der Altstadt
Tel. 09331-87700**

**Engel Apotheke im MainÄrztehaus
Tel. 09331-9833378**

www.engel-apotheke.org

Die Tabelle der Ersten

**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Aktuelle Spiele 28.10.2017 - 01.11.2017

AK-Gr2 WÜ

Gebiet: Kreis Würzburg, Liganummer: 310353, Saison: 17/18

Seite 1 von 1

Stand: Mittwoch, 1. November 2017 20:55

Aktuelle Spiele 28.10.2017 - 01.11.2017

Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
83	28.10.2017	15:00	TSV Frickenhausen	SV Gaukönigshofen	0:2
81	28.10.2017	16:00	TSV Aub	SV Kleinochsenfurt	4:1
80	29.10.2017	12:00	SpVgg Gülchsheim II	SV Bütthard II	Abse.
82	29.10.2017	14:00	SV Tüchelhausen/Hohstadt	FC Eibelstadt II	1:0
84	29.10.2017	14:00	SV Fuchsstadt	ASV Ippesheim	1:3
79	29.10.2017	15:00	FC Gollhofen	DJK-SV Gaubüttelebrunn	3:1

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Gollhofen	12	7	2	3	31 : 18	13	23	●
2	SV Tüchelhausen/Hohstadt	12	6	3	3	31 : 20	11	21	↔
3	TSV Aub	12	6	3	3	24 : 18	6	21	↗
4	FC Winterhausen	11	5	4	2	26 : 20	6	19	↘
5	SV Kleinochsenfurt	12	6	1	5	27 : 26	1	19	↘
6	SV Gaukönigshofen	12	5	3	4	18 : 15	3	18	↗
7	SV Bütthard II	11	5	3	3	20 : 28	-8	18	↘
8	ASV Ippesheim	11	5	2	4	21 : 13	8	17	↗
9	TSV Frickenhausen	12	5	2	5	21 : 21	0	17	↘
10	FC Kirchheim	10	5	1	4	21 : 19	2	16	↘
11	DJK-SV Gaubüttelebrunn	12	4	2	6	26 : 27	-1	14	●
12	SpVgg Gülchsheim II	11	1	7	3	12 : 20	-8	10	●
13	FC Eibelstadt II	12	2	3	7	20 : 29	-9	9	●
14	SV Fuchsstadt	12	0	2	10	10 : 34	-24	2	●



REICHERT GmbH

SOLAR · HEIZUNG · WASSER

Erleben Sie Service!

Reichert GmbH – Solar Heizung Wasser
Tückelhäuser Str. 10 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 93 31 / 87 45 - 0

www.reichert-heizung.de

Vorschau

13. Spieltag

Samstag 04.11.2017

16:00 SV Gaukönigshofen - SV Tückelhausen/Hohstadt

Sonntag 05.11.2017

14:00 FC Kirchheim - SV Fuchsstadt

15:00 ASV Ippesheim - TSV Frickenhausen

12:00 FC Eibelstadt II - TSV Aub

14:00 SV Kleinochsenfurt - SpVgg Gülchsheim II

12:00 SV Bütthard II - FC Gollhofen

14:00 DJK-SV Gaubüttelbrunn - FC Winterhausen

14. Spieltag

Sonntag 12.11.2017

14:00 SV Fuchsstadt - FC Winterhausen

14:00 SV Kleinochsenfurt - FC Gollhofen

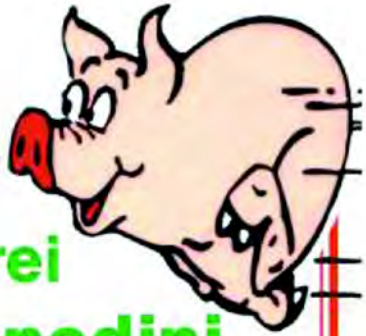
12:00 FC Eibelstadt II - SpVgg Gülchsheim II

14:00 SV Gaukönigshofen - TSV Aub

14:00 ASV Ippesheim - SV Tückelhausen/Hohstadt

14:00 FC Kirchheim - TSV Frickenhausen

12:00 SV Bütthard II - DJK-SV Gaubüttelbrunn



**Metzgerei
Edmund Benedini**

**Brückenstraße 15
97199 Ochsenfurt
Telefon 0 93 31 / 16 66**



Bauleitung
Bauplanung
Beratung

Mainstraße 6
97340 Segnitz
max.hoos@arcor.de

Handy 0174 - 966 52 69



SV Kleinochsenfurt 1929/49 e.V.

LIEBE SPORTFREUNDE,

der SV Kleinochsenfurt hat mit knapp 130 Kindern und Jugendlichen eine der größten Jugendabteilungen der Region. Zusammen mit den Spielern unserer Herrenmannschaft und der JFG Maindreieck Süd werden unsere beiden Fußballplätze fast täglich bespielt. Die Platzpflege erfordert allerlei Gerätschaften und Werkzeuge. Um diese vor Wind und Wetter zu schützen, haben fleißige Vereinsmitglieder in mehreren hundert Arbeitsstunden eine Unterstellhalle komplett in Eigenleistung errichtet, jetzt fehlen noch die Seitenwände. Dennoch können wir die Finanzierung nur schwer stemmen.

UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN VEREIN

Sie können mit Ihrer Spende zur Deckung der Kosten unserer gebauten Halle beitragen, um unseren Kindern und Jugendlichen auch in Zukunft ein attraktives und gepflegtes Sportgelände zu bieten.

VIELEN DANK.



SV KLEINOCHSENFURT

Ansprechpartner: 1. Vors. Rainer Kernwein

Telefon: 09331/20 898

Mail: rainer.kernwein@t-online.de

Spendenkonto:

IBAN: DE10 7905 0000 0670 1001 14

SPARKASSE MAINFRANKEN WÜRZBURG



**Zahle 1
Bekomme 2**



ich liebe es[®]

Heimspielsiege feiern im McDonald's in Ochsenfurt

Bei jedem gewonnenen Heimspiel gibt es beim Kauf
eines Big Mac einen weiteren umsonst*.

Einfach Coupon abgeben und

SCHMECKEN LASSEN!!!



ich liebe es[™]

McDonald's Restaurant
Marktbreiter Strasse 54

97199 Ochsenfurt



*abgetrennten Coupon oder Kröpfer-Kickheftle vorzeigen.
Nur gültig von Montag bis Samstag nach dem Heimspiel.
Maximal ein Gutschein pro Person.

Neues aus der Zweiten

Hallo Sportfreunde,

heute kommt es zum Spitzenspiel der „Zweiten“ gegen den Nachbarn aus Goßmannsdorf.

Die TSV hat nach 7 Spielen einen Punkt weniger auf dem Konto als unsere SG. Doch dahinter lauern noch die Mannschaften aus Mainsondheim Geroldshausen und Willanzheim.

Am letzten Spieltag verpassten wir es leider den Vorsprung auf 3 Punkte auszubauen. Gegen den Tabellenletzten die SG Hohenfeld/RW Kitzingen 2 reichte es nur zu einem 2:2 Unentschieden.

Nach drei spielfreien Wochen war es einfach zu erkennen das der Spielfluss nicht mehr vorhanden war der uns die letzten Wochen ausgezeichnet hat. Ebenso war das Spiel on den Köpfen wohl schon vor dem Anpfiff gewonnen gewesen und so lag es auch an der nötigen Einstellung zum Spiel.

Trotz vieler Unzulänglichkeiten vor allem im Aufbauspiel gingen wir mit 2:0 in Führung jedoch brachte uns das keine Sicherheit.

Ein berechtigter Strafstoß vor der Puase brachte den Anschlusstreffer und somit roch der Gegner Oberwasser.

Eine schlecht verteidigte Standardsituation brachte danach den Ausgleich. Danach waren wir wieder Feld überlegen konnten aber kaum klare Torchancen herausarbeiten.

Zweimal scheiterten wir zusätzlich auch noch vor dem fast leeren Tor und da uns das Glück nicht so recht hold war entscheid auch der Schiedsrichter in der letzten Minute auf weiterspielen als einer der unsirgen klar im 16 er von den Beinen geholt wurde.

So stand am Ende das 2:2. Weiterhin ungeschlagen!

Diese Serie gilt es heute fortzusetzen.

Auf ein gutes Derby!!

Viva la SVK

Uli

Heizöl Diesel

Informieren Sie
sich unter
0931 - 2789 117

Die Tabelle der Zweiten

**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Aktuelle Spiele 29.10.2017 - 01.11.2017

BK-Gr4 WÜ

Gebiet: Kreis Würzburg, Liganummer: 310368, Saison: 17/18

Seite 1 von 1

Stand: Mittwoch, 1. November 2017 20:58

Aktuelle Spiele 29.10.2017 - 01.11.2017

Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
78	29.10.2017	12:00	SC Mainsondheim II	Ochsenfurter FV II	Abse.
81	29.10.2017	12:00	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen 2	SV Kleinochsenfurt 2	2:2
82	29.10.2017	12:00	TSV Mainbernheim 2	SV Geroldshausen 2	3:2
80	29.10.2017	14:00	TSV Goßmannsdorf	TSV Albertshofen 2	Abse.
79	29.10.2017		SV Willanzheim II	SPIELFREI	
83	29.10.2017		SPIELFREI	SG Seinsheim/Nenzenheim II	

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Kleinochsenfurt 2	7	5	2	0	17 : 7	10	17	↕
2	TSV Goßmannsdorf	7	5	1	1	29 : 7	22	16	↘
3	SV Willanzheim II	8	5	0	3	26 : 16	10	15	●
4	SV Geroldshausen 2	9	4	2	3	23 : 23	0	14	↗
5	TSV Mainbernheim 2	6	4	0	2	17 : 11	6	12	↗
6	Ochsenfurter FV II	8	4	0	4	20 : 20	0	12	↘
7	SC Mainsondheim II	8	2	1	5	17 : 23	-6	7	●
8	SG Seinsheim/Nenzenheim II	8	2	1	5	23 : 30	-7	7	●
9	TSV Albertshofen 2	7	2	0	5	14 : 28	-14	6	●
10	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen 2	8	1	1	6	7 : 28	-21	4	●

Steckel's HOLZ & DESIGN

Thorsten Steckel

Seinsheimstraße 33
97199 Ochsenfurt

Tel. 09331. 981188, Fax. 09331. 981189

Mobil. 0171. 38 83 768, E-Mail. ts@steckel-holz-design.de

www.steckel-holz-design.de



**Wir
machen Wasser weich!**

Wasser... wie sie es brauchen!

*Seit über 20 Jahren für
Sie im Handwerk tätig!*



Kleinochsenfurter Str. 48
97199 Ochsenfurt

Tel. 09 331 - 5362 · Fax 2 01 65

roeper-ochsenfurt@t-online.de

www.roeper-ochsenfurt.de

Vorschau

13. Spieltag

Sonntag 05.11.2017

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| 12:00 SG Seinsheim/Nenzenheim II | - TSV Mainbernheim 2 |
| 11:45 SV Geroldshausen 2 | - SG Hohenfeld/RW Kitzingen 2 |
| 12:00 SV Kleinochsenfurt 2 | - TSV Goßmannsdorf |
| 12:00 TSV Albertshofen 2 | - SV Willanzheim II |

14. Spieltag

Sonntag 12.11.2017

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| 12:00 SV Kleinochsenfurt 2 | - SV Willanzheim II |
| 12:00 SG Seinsheim/Nenzenheim II | - SG Hohenfeld/RW Kitzingen 2 |

15. Spieltag

Sonntag 19.11.2017

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| 12:00 TSV Mainbernheim 2 | - Ochsenfurter FV II |
| 14:00 TSV Goßmannsdorf | - SG Seinsheim/Nenzenheim II |
| 12:00 SV Willanzheim II | - SV Geroldshausen 2 |
| 12:00 SC Mainsondheim II | - TSV Albertshofen 2 |

Ihr Fachgeschäft für Sport + Freizeit

SPORT MAYER



kompetent und fair!

Ochsenfurt

09331 / 23 03

Kitzingen

09321 / 49 20

TAXI RIEMANN, Inh.: S. Becker, Langgasse 10, 97199 Ochsenfurt

TAXI **09331**
5570
TAXI-Ruf & Shuttle
OCHSENFURT

RIEMANN

Die Lage der Liga

Respekt FC Gollhofen! Auch nach dem 12. Spieltag steht DER Verein an der Spitze, den keiner auf den Zettel hatte. Es ist kaum zu erklären, wie ein Verein, der im letzten Jahr am Ende mit 30 errungenen Punkten auf Platz 10 einlief, plötzlich so erfolgreich ist. Heute hat der FC nach 12 Spielen schon 23 Zähler auf dem Konto. Und es spricht viel für die Mittelfranken, dass Sie sogar auf den Spitzenplatz überwintern können. Die Reserven von Bütthard und Eibelstadt sowie ein angeknockter SV Kleinochsenfurt sind das mit Abstand leichteste Restprogramm aller Titelkandidaten. Doch da liegt vielleicht auch das große Problem für die Truppe von Spielertrainer Martin Schneider, der als Eigengewächs die Mannschaft im Sommer übernommen und nach oben geführt hat. In den bisherigen Spielen musste man sich meist gegen favorisierte Teams durchsetzen. Jetzt ist man selbst der Spitzenreiter, den Jeder schlagen möchte. Man darf gespannt sein, wie die Mannschaft mit dieser Bürde umgeht.

Schwer zu besiegen ist derzeit auch der SV Tüchelhausen/Hohstadt. Mit acht ungeschlagenen Spielen am Stück hat sich der Vorjahres-Fünfte bis auf Platz zwei hochgekämpft. Vergessen ist der Holperstart. Coach Bernd Wenkheimer ist in der glücklichen Lage fast immer mit der gleichen Truppe spielen zu können. Im vorgezogenen Derby-Kracher am Samstag, beim ebenfalls seit sechs Matches nicht bezwungenen Nachbarn, SV Gaukönigshofen, wird sich zeigen, wer Chef im Ring ist. Aufgrund der Heimstärke sind die „Lilien“ favorisiert. Vor allem die Erfolge in Kirchheim und Frickenhausen haben extrem gepusht.

Gut in Schuss ist auch der TSV Aub, der in den letzten drei Spielen 7 Zähler und 15 Kisten erzielt hat. Damit steht man auf einen sensationellen 3. Tabellenplatz und kann frei von der Leber weg die letzten drei schwierigen Runden angehen. Weiter top im Rennen, um die Herbstmeisterschaft sind auch noch der FC Winterhausen, ASV Ippesheim und der FC Kirchheim, die noch ein, bzw. zwei Spiele in der Hinterhand haben und auf der Zielgeraden noch an Gollhofen vorbeiziehen können.



Haben sie Probleme mit ihrem Teig?

Bäckerei Gebert
Weetgasse 6 - 97340 Gnodstadt | Tel. 09332/8637

REWE

Jeden Tag ein bisschen besser.

Mit Getränkemarkt

Montag bis Samstag von 07.00 Uhr - 20.00 Uhr

Hofmann oHG - Marktbreiter Straße 54
97199 Ochsenfurt - Tel. (09331) 22 57 - Fax (09331) 76 14

www.rewe.de/mein-markt/ochsenfurt
E-Mail: Stephan.Hofmann@rewe-maerkte.de

Mit einer Miniserie könnte auch der TSV Frickenhausen sich Richtung Tabellenspitze katapultieren, doch irgendwie ist man trotz des kleinen Zwischenhochs mit sich selbst nicht zufrieden. In Ippesheim bedarf es einer deutlichen Leistungssteigerung, wenn man nicht untergehen möchte.

Untergang ist das richtige Stichwort für den SV Fuchsstadt, der die unselige Serie von 12 Spielrunden ohne das Glücksgefühl eines Sieges über sich ergehen lassen musste. Es kommt einen oftmals vor wie ein Alptraum, aus den man erst erwacht, wenn es zu spät ist. In Kirchheim hängen die Punkte wohl wieder einmal in unerreichbarer Höhe.

Eine Überraschung könnte sich dagegen in Beach anbahnen, denn mit dem FC Winterhausen reist eine launische Diva nach Gaubüttelbrunn, die für jegliche Negativüberraschungen gut ist.

Das Gleiche gilt für im umgekehrten Sinn für die Zweitvertretung der SpVgg Gülchsheim, die ein zwar ein kleines Offensivproblem an der Backe haben, aber eigentlich über ein Riesenpotential verfügen. Der Coup in Winterhausen und das Remis gegen Gollhofen zeigen die Klasse der Mannschaft. Mit einem Erfolg beim verletzungsgeplagten SVK wäre man zunächst einmal aus dem Größten raus.

Alles in Allem wieder ein Spieltag, der viel Überraschendes bieten kann und dem wir mit Freude entgegenfiebern.

Viva la SVK!

Holzbau Peter Juks



■ Zimmerer ■ Dachdecker ■ Spengler

Energieberatung

Dachdeckerarbeiten

Spenglerarbeiten

Altbausanierung

Holzrahmenbau



97199 Ochsenfurt-Goßmannsdorf • Weinbergsweg 40

Telefon 093 31/40 44 • Telefax 0 93 31 / 2 08 04 • E-Mail: holzbau.juks@t-online.de

**Volle Leistung für Ihr Zuhause
– Heizung, Lüftung, Wasser und Bad –**



Professionelle Planung, Beratung und Umsetzung
Ihr Sanitär- und Heizungsspezialist in Ochsenfurt, Würzburg,
Kitzingen, Aub und Umgebung



DIE BADGESTALTER



MEISTER DER ELEMENTE

Zenns GmbH | 97199 Ochsenfurt | Industriestraße 3
Tel. 09331-803480 | www.zenns.de



Ergebnisse unserer Kleinsten:

F-Junioren, Gruppe, Kreis Würzburg

311209 - Meisterschaft, U 9 (F-1 Jun.) KT

20.10.2017	17:15	6	SV Kleinochsenfurt	(SG) SC Schwarzach 2	6 : 2
27.10.2017	17:15	7	(SG) 1.FC Eibelstadt	SV Kleinochsenfurt	3 : 1

F-Junioren, Gruppe, Kreis Würzburg

311210 - Meisterschaft, U 9 (F-2 Jun.) KT

20.10.2017	16:30	6	SV Kleinochsenfurt 2	(SG) SC Schwarzach 3	6 : 5
27.10.2017	16:15	7	(SG) 1.FC Eibelstadt 2	SV Kleinochsenfurt 2	15 : 0

E-Junioren, Gruppe, Kreis Würzburg

311749 - Meisterschaft, U 11 (E-1) WÜ Mitte

Sa	21.10.2017	12:00	6	(SG) FV 05 Helmstadt	SV Kleinochsenfurt o.W.	3 : 12
Sa	28.10.2017	11:45	7	SV Kleinochsenfurt o.W.	SB Versbach	5 : 3
Di	31.10.2017	11:00	4	SV Kürnach o.W.	SV Kleinochsenfurt o.W.	

E-Junioren, Gruppe, Kreis Würzburg

311750 - Meisterschaft, U 11 (E-2) WÜ Mitte

Sa	21.10.2017	11:00	6	(SG) FV 05 Helmstadt 2	SV Kleinochsenfurt 2	3 : 9
Sa	28.10.2017	10:45	7	SV Kleinochsenfurt 2	SB Versbach 2	3 : 3

**Dr. Hagen Stock**

Baurecht
Wirtschaftsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht

Ulrike Hubmann

Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht
Sozialrecht

Björn Rausch

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und Pachtrecht
Baurecht

Marcus Münchmeier

Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht

Rechtsanwälte Dr. Stock · Rausch · Münchmeier

Hauptstraße 23 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 09331 - 9818-0 · Telefax: 09331 - 9818-18
E-Mail: info@stock-kollegen.de · www.stock-kollegen.de



aumüller | wirtschaftsprüfer | steuerberater

Wir unterstützen Sie bei der **Erstellung** von

- Steuererklärungen aller Art
- Buchführungen
- Lohnabrechnungen
- Jahresabschlüssen

Wir **beraten** Sie insbesondere auch bei Fragen zur

- Existenzgründung
 - Erbschaftsteuer
 - Unternehmensnachfolge
- sowie bei der
- Vertretung gegenüber Finanzämtern & Finanzgerichten

Kapuzinerstr. 11 | 97070 Würzburg | Tel. 0931/304 77-0 | Fax 0931/304 77-22 | aumuller@aumuller.de

■ aumuller.de

U 13 / 1 (D-JUN.) Kreisliga Wü:

Samstag, 16.09.2017

003	13:15	JFG Mairdreieck Süd	-	FC Würzburger Kickers 3	0:4
-----	-------	---------------------	---	-------------------------	-----

Samstag, 23.09.2017

008	11:30	(SG) TSV Gambach	-	JFG Mairdreieck Süd	0:3
-----	-------	------------------	---	---------------------	-----

Samstag, 30.09.2017

015	13:15	JFG Mairdreieck Süd	-	(SG) TSV Reichenberg	2:3
-----	-------	---------------------	---	----------------------	-----

Samstag, 07.10.2017

024	12:45	JFG Kreis Würzburg Süd-West	-	JFG Mairdreieck Süd	2:2
-----	-------	-----------------------------	---	---------------------	-----

Samstag, 14.10.2017

027	13:15	JFG Mairdreieck Süd	-	Würzburger FV 2	1:3
-----	-------	---------------------	---	-----------------	-----

Samstag, 21.10.2017

034	11:00	FV Gemünden/ Seifriedsburg	-	JFG Mairdreieck Süd	1:3
-----	-------	-------------------------------	---	---------------------	-----

Samstag, 28.10.2017

037	13:00	(SG) SV Veitshöchheim	-	JFG Mairdreieck Süd	2:3
-----	-------	-----------------------	---	---------------------	-----

1	FC Würzburger Kickers 3	7	5	2	0	21 : 9	12	17	↗
2	Würzburger FV 2	7	5	1	1	22 : 8	14	16	↘
3	JFG Würzburg-Nord	7	4	3	0	16 : 8	8	15	●
4	(SG) TSV Reichenberg	7	4	1	2	18 : 16	2	13	↗
5	JFG Mairdreieck Süd	7	3	1	3	14 : 15	-1	10	↗
6	(SG) SV Veitshöchheim	7	3	1	3	18 : 11	7	10	↘
7	FV Gemünden/Seifriedsburg	7	3	1	3	12 : 18	-6	10	↘
8	JFG Kreis Würzburg Süd-West	7	2	2	3	6 : 10	-4	8	●
9	ETSV Würzburg	7	2	1	4	10 : 21	-11	7	●
10	SSV Kitzingen	7	1	2	4	6 : 8	-2	5	●
11	(SG) TSV Gambach	7	1	1	5	5 : 12	-7	4	●
12	SV Kürnach	7	1	0	6	10 : 22	-12	3	●



Ärgern Sie sich auch so sehr,
wenn Sie mal verlieren?

Dann geht es Ihnen wie uns. Schließlich haben wir uns fest vorgenommen, immer die Besten zu sein. Mit einer Produktvielfalt, die so schnell nicht zu schlagen ist. Wenn Sie also mit Ihrem Versicherungsschutz gern in eine andere Liga wechseln würden, rufen Sie uns doch einfach mal an.

Generalagentur Marco Kail, Rotenburstraße 22, 97084 Würzburg
Telefon 0931 66687888 Fax 0931 66687887
marco.kail@signal-iduna.net, www.signal-iduna.de/marco.kail

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



**Ihr persönlicher
Ansprechpartner**

Peter Herbst
Abteilungsleiter

Elektroinstallationen

Photovoltaik

Industriemontage

www.emt-elektromontage.de

EMT Elektromontage GmbH · Tückelhäuser Str. 47 · 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 / 80 2500 · info@emt-elektromontage.de



JFG MAINDREIECK SÜD 2011

U 15 /1 (C-JUN.) Kreisklasse WÜ/KT:

Samstag, 16.09.2017

003	14:30	JFG Mairidreieck Süd	- (SG) SC Schwarzach	6:2
-----	-------	----------------------	----------------------	-----

Sonntag, 24.09.2017

006		JFG Mairidreieck Süd	- SPIELFREI	
-----	--	----------------------	-------------	--

Samstag, 30.09.2017

013	14:30	JFG Mairidreieck Süd	- JFG Würzburg-Nord	3:0
-----	-------	----------------------	---------------------	-----

Samstag, 07.10.2017

019	14:30	(SG) SV Sonderhofen	- JFG Mairidreieck Süd	0:2
-----	-------	---------------------	------------------------	-----

Samstag, 14.10.2017

021	15:00	(SG) SV Gaukönigshofen	- JFG Mairidreieck Süd	0:7
-----	-------	------------------------	------------------------	-----

Samstag, 21.10.2017

028	14:00	JFG Mairidreieck Süd	- FC Würzburger Kickers 4	1:0
-----	-------	----------------------	---------------------------	-----

Samstag, 28.10.2017

035	13:00	(SG) ETSV Würzburg	- JFG Mairidreieck Süd	3:0
-----	-------	--------------------	------------------------	-----

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	JFG Mairidreieck Süd	6	5	0	1	19:5	14	15	●
2	JFG Würzburg-Nord	6	4	1	1	9:6	3	13	↗
3	TSG Estenfeld	6	4	0	2	15:16	-1	12	↘
4	TSV Rottendorf	5	3	1	1	27:8	19	10	↘
5	(SG) ETSV Würzburg	6	2	3	1	10:5	5	9	●
6	(SG) SV Sonderhofen	5	2	1	2	10:7	3	7	●
7	FC Würzburger Kickers 4	5	1	0	4	6:15	-9	3	●
8	(SG) SC Schwarzach	6	1	0	5	11:20	-9	3	●
9	(SG) SV Gaukönigshofen	5	0	0	5	2:27	-25	0	●



Ob in der Halle oder auf dem Platz:

Die Mannschaft zählt.

Wir wünschen
eine erfolgreiche und
spannende Saison!



KINKELE GmbH & Co.KG

Rudolf-Diesel-Straße 1 Telefon: +49 (0)9331 909-0
D-97199 Ochsenfurt www.kinkele.de



JFG MAINDREIECK SÜD 2011

U 19 (A-JUN.) Kreisliga Würzburg:

Donnerstag, 05.10.2017

011	18:30	JFG Maindreieck Süd	- (SG) FG Marktbreit-Martinsheim	2:5
-----	-------	---------------------	----------------------------------	-----

Samstag, 07.10.2017

029	15:30	JFG Maindreieck Süd	- (SG) ASV Rimpar	1:2
-----	-------	---------------------	-------------------	-----

Samstag, 14.10.2017

031	15:00	JFG Spessarttor	- JFG Maindreieck Süd	1:0
-----	-------	-----------------	-----------------------	-----

Samstag, 21.10.2017

041	15:30	JFG Maindreieck Süd	- (SG) FV Karlstadt	2:5
-----	-------	---------------------	---------------------	-----

POKAL RUNDE 3:

(SG) SpVgg Giebelstadt 1	- JFG Maindreieck Süd	2:5
-----------------------------	-----------------------	-----

U 13 (D-JUN.) EUGEN HAIN POKAL

(SG) TSV Kleinrinderfeld	- JFG Maindreieck Süd	0:5	U 15 (C-JUN.) BAUPOKAL KREIS WÜRZBURG
-----------------------------	-----------------------	-----	--

U 17 (B-JUN.) LANDRÄTE-POKAL LKR. WÜRZBURG

SV Gaukönigshofen	- JFG Maindreieck Süd	2:0
-------------------	--------------------------	-----

Backhaus
Grammetbauer



**Bäckerei
Cafè**

www.grammetbauer.de

"Ihr Bäcker in Kleinochsenfurt"

Wir sind immer für Sie da!

Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr

Samstag 06.00 - 13.00 Uhr

Sonntag - Feiertag 07.30 - 10.30 Uhr

geöffnet!

12. Spieltag am 28.10.2017

Ohne Trainer und mit letztem Aufgebot in Aub ohne Chance

TSV Aub - SV Kleinochsenfurt 4:1 (2:0)

Einen weiteren Rückschlag musste der SVK am Samstag beim Aufsteiger TSV Aub hinnehmen. Das Spiel stand unter keinem guten Stern. Mit Spielertrainer Eddy Aber, der aufgrund einer Grippe nicht einmal vor Ort sein konnte und Turgay Senel fielen zwei weitere Leistungsträger aus. Ein Doppelschlag kurz vor der Halbzeit und ein schnelles 3:0 im zweiten Durchgang brachten die Entscheidung für die überlegenen Gollachstädter. Mit nur 13 Mann angereist, verletzten sich zu allem Übel während des Spiels noch drei weitere SVK-Kicker und so mussten die Schwarz-Roten die letzten 35 Minuten mit 10 Mann beenden.

Damit hat die Diel-Elf den SVK in der Tabelle wieder überholt und durfte sich zumindest für knapp 24 Stunden an der Tabellenspitze sonnen. Der SVK dagegen rollt nur noch auf den Felgen daher und hofft im kommenden Heimspiel gegen Gülchsheim II auf die Rückkehr einiger Stützen, um endlich wieder einen Dreier einzufahren.

Mit Andre Metzger, Basti Pfeifer und Neuzugang Mani Aber rückten drei neue Spieler, im Gegensatz zur Vorwoche, in die Startaufstellung. Auf der Bank konnte seit langer Zeit wieder Youngster Rony Dugolli Platz nehmen. Schlechte Nachrichten kamen von SVK-Goalgetter Erturul Senel, der sich über Nacht eine Erkältung eingefangen hatte und kaum Luft bekam.

Der heimische TSV hingegen konnte mit allen Assen auftreten. Ein Glückszustand von dem der heute fehlende SVK-Coach Eddy Aber und alle SVK'ler seit Wochen nur träumen können.

Bei böigen und kalten Wind waren die Rollen klar verteilt. Aub wollte die Heimserie ausbauen und mit einem Dreier sich am SVK vorbeischieben. Die Aber-Elf hingegen konnte nur auf ein Wunder hoffen und begann sehr defensiv. Und doch hatten die Schwarz-Roten die erste Chance. Nach einem Fehler von Aubs Nummer Eins, Thim Schuster, kam Ertu Senel an die Kugel und legte von der Grundlinie zurück auf Kadir Körperpülü, der aber ein Luftloch schlug. Aub übernahm die Kontrolle und hatte in der 6. Minute einen Kracher aus 8 Metern Entfernung an die Unterkante der Latte. Nur zwei Minuten danach hatte Aubs schwarze Gazelle, Mohamed Dalmar, freie Bahn und scheiterte nur knapp am Führungstreffer. Wieder nur kurze Zeit später zischte die Kugel, nach einem 16 Meter-Schuss, haarscharf am linken Pfosten vorbei. Früh musste der SVK dann schon wechseln (15.). Basti Pfeifers alte Muskelzerrung war wieder aufgebrochen und so kam Rony Dugolli zu seinem ersten Einsatz seit fünf Monaten. Nachdem Skaletz noch einen 20-Meter-Hammer aus den Winkel holen konnte, zollte Aub seiner Anfangspower etwas Tribut und der SVK kam besser ins Spiel, ohne sich allerdings klare Chancen zu erspielen. In der 36. Minute nahm das Unglück seinen Lauf. Zwei SVK-Abwehrspieler waren sich nicht einig wer klären sollte und ließen den Ball passieren. Schlitzohr Kastriot Krasniqui, der über die gesamte Spieldauer sehr gut abgeschirmt wurde, schnappte sich die Kugel und überwand Keeper Skaletz zum verdienten 1:0. Schon wenige Augenblicke später hätte Oldie Volker Konrad erhöhen können, scheiterte aber aus 8 Metern kläglich.

IDEEN.
BETREUUNG.
QUALITÄT.

Die Wohlfühl-Sanierer

KELLER



IQ-zertifiziert:
Bauen auf Qualität mit
Brief & Siegel

- Außenanlagen
- Modernisierung
- Baureparaturen
- Neubauten / Umbau
- Feuchtigkeitssanierung

97294 Unterpleichfeld · Wiesenweg 15
Tel: 09367 / 90 83 0 · Fax: 09367 / 90 83 18

info@bauteam-keller.de · www.bauteam-keller.de

ME

METZGEREI
MARTIN EISENHAUER

**Bei uns erhalten Sie eine
Auswahl an Bratwürsten –
für jeden Geschmack und
für jedes Fest die Richtige!**

Hauptstraße 43, 97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331/9893458

Montag 08:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:30 – 13:30 Uhr
Donnerstag 08:30 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 18:00 Uhr
Samstag 07:15 – 14:00 Uhr

www.metzgerei-eisenhauer.de

Kurz vor der Halbzeit dann das 2:0 durch Dalmar, per Abstauber. Wiederum kam Konrad frei zum Schuss, SVK-Goalie Olli Skaletz rutschte weg und konnte nur abklatschen.

Nach einer frustrierenden ersten Hälfte konnte es eigentlich nur besser werden. Aber leider war dem nicht so. Schon nach zwei Minuten musste Olli mit einer spektakulären Flugparade den erneuten Einschlag verhindern. Aub suchte die Entscheidung und fast hätte eine direkt verwandelte Ecke das 3:0 gebracht, doch Skaletz konnte gerade noch klären. Bald darauf war es aber passiert: mit einem raffinierten 22-Meter-Schlenzer in den rechten Torwinkel konnte Mittelfeldabräumer Maxi Hammel den SVK-Tormann überlisten und einnetzen. Nachdem Rony Dugolli, nach einem Ellbogencheck in die Magenrube, mit großen Schmerzen passen musste und Ertu Senel nach zwei groben Fouls nicht mehr weiter machen konnte, hieß es die restlichen 35 Minuten mit 10 Mann fertig zu spielen. Später wollte sich Sportleiter Uli Mauderer noch einwechseln lassen (69.), doch Schiri Kammler ließ dies, trotz Protesten nicht zu. In Unterzahl gaben die Schwarz-Roten nicht auf und Abwehrchef Metin Yasar rückte in die Offensive. Doch es gab kein Durchkommen für die Gäste. Mit vielen Einzelaktionen rieb man sich auf und war außerdem anfällig für Konter. Bei einem dieser Gegenstöße lief Dalmar allen auf und davon und wurde von Skaletz zu Boden gebracht. Schiri Kammler entschied auf 11er, den Krasniqui mit etwas Glück verwandelte. Dalmar hatte anschließend noch eine Hundertprozentige, die er jedoch fahrlässig vergab. Den Ehrentreffer für die tapfer kämpfenden Kleinochsenfurter erzielte Yille Eksik, der eine Freistoßflanke mit dem Kopf vorbei an Schuster ins lange Eck beförderte (82.). Die letzte Aktion gehörte wieder der Heimelf. Ein strammer Schuss hätte ins kurze Eck gepasst, aber der beste SVK'ler, Olli Skaletz reagierte blitzartig und verhinderte den Einschlag.

Fazit:

Derzeit kommt es knüppeldick für unseren SVK. Zum ersten Mal musste auch Coach Eddy Aber passen. Man muss ehrlich sein: diese Ausfälle kann kein A-Klassenteam stemmen. Seit einigen Wochen kriecht die Mannschaft auf dem Zahnfleisch, während die Gegner mit Ihren Topaufstellungen aufwarten können. Eine sehr ärgerliche Situation, wenn man sich ausmalt, was wäre, wenn nur einige der fehlenden Stammspieler wieder dabei wären. Doch Jammern hilft nichts. Es gilt von Woche zu Woche positiv zu denken und zusammen zuhalten. Das ist das Wichtigste und hilft uns die Krise zu überwinden. An dieser Stelle wieder meine besten Genesungswünsche an alle SVK-Cracks. Auf eine schnelle Rückkehr ins Team. Vielleicht schon nächste Woche im Spiel gegen Gülchsheim II. Viva la SVK!

Für den SVK spielten: Oliver Skaletz – Bastian Pfeifer, Metin Yasar, Leon Kernwein – Manfred Aber, Julian Mähler, Hermann Aber, Kürsad Senel, Kadir Köprülü, Andre Metzger – Erturul Senel

Einwechselspieler: Rony Dugolli (15.), Yilmaz Eksik (30.)

Tore: 1:0 Katriot Krasniqui (36.), Dalmar Mohamed (42.), 3:0 Maximilian Hammel (55.), 4:0 Kastriot Krasniqui (67.), 4:1 Yilmaz Eksik (82.)

Gelbe Karten SVK: Körpülü

Ecken: 5:1

Zuschauer: 120

Die Aktion Teamgeist „Gemeinsam für Ihren Verein!“

Erdgasversorger wechseln,
Verein mit 50,- Euro unterstützen
und dabei noch selbst sparen!



**Infos und Vertragsformulare
beim Vereinsvorstand**

Mehr unter Tel. 0931/2794-3
unter www.gasuf.de/teamgeist

sowie per
Smartphone



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH



Froehliche Weihnachten!

SV Kleinochsenfurt



Einladung

zur

Weihnachtsfeier

am Samstag, den 16.12.2017

um 19:30 Uhr im Sportheim

Mit gemeinsamen Abendessen, Nikolaus,
Bescherung und großer Tombola.



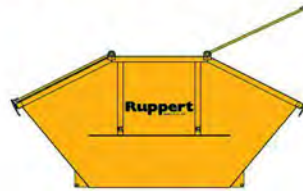
Ruppert

GmbH & Co. KG

WERTSTOFFZENTRUM CONTAINERVERLEIH NATURSTEIN

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0



www.ruppert-kg.de

Ruppert

RC-BETON

BETONTANKSTELLE

SELBSTBEDIENUNG · FRISCHBETON ·
FÜR UNBEWEHRTEN BETON ·
KLEINMENGEN VON 0,5 BIS 2,0 CBM ·
AUCH MIT VERZÖGERER ·
KEINE WARTEZEIT ·

Wertstoffzentrum Goßmannsdorf

Goßmannsdorferweg · 97199 Goßmannsdorf

Tel. +49 (0) 174 / 2 38 87 29

**AUCH
AM SAMSTAG
7:00-15:00 UHR**

**TANKEN
BAUEN
FERTIG!**



www.ruppert-kg.de

11. Spieltag am 22.10.2017

Punkteteilung im Derby

SV Kleinochsenfurt – SV Tüchelhausen/Hohestadt 2:2 (2:1)

Stark verbessert gegenüber dem Desaster in Frickenhausen präsentierte sich die Mannschaft von Spielertrainer Edwin Aber beim insgesamt etwas schmeichelhaften Remis gegen starke Tüchelhäuser. Immer noch stark ersatzgeschwächt hielten die Rot-Schwarzen leidenschaftlich dagegen und hatten ab der Mitte der ersten Halbzeit bis zur Pause Ihre stärkste Phase. Mit zwei herrlich herausgespielten Toren drehte der SVK die Partie und lag verdient in Führung. Nach der Pause schalteten die Gäste noch einmal zwei Gänge hoch und konnten früh ausgleichen. Mit Glück und großem Einsatz rettete die Aber-Truppe, die im zweiten Durchgang keinen Schuss auf Tor anbringen konnte, wenigstens das Unentschieden. Übrigens das die erste Punkteteilung für den SVK in dieser Saison.

Mit dem hart erkämpften Punkt konnten beide nach dem Schlusspfiff gut leben. Nach wie vor liegt der SVK nur einen Zähler hinter Tabellenführer Gollhofen, punktgleich mit Winterhausen, auf Rang Drei. Unsere Sportfreunde aus Tüchelhausen stehen auf Rang vier knapp dahinter.

Am kommenden Spieltag steht für den SVK das schwere Auswärtsspiel in Aub an. Achtung: das Match wird, auf Wunsch des TSV, bereits am Samstagabend ausgetragen. Der bislang Zuhause ungeschlagene Aufsteiger hat mit einem 7:3 in Bütthard für die Überraschung des Spieltags gesorgt. Will man beim Aufsteiger, der nur einen Punkt hinter dem SVK lauert, etwas erben, heißt es wieder alles zu geben und bis zum Schluss zu fighten.

Vor dem Spiel gegen Tüchelhausen, dass mit einem 7:0-Schützenfest mit breiter Brust aufließ, musste Eddy Aber die nächste Hiobsbotschaft verkraften: Torwart-Youngster Florian Schulz steht bis zur Winterpause wegen einer Knieverletzung nicht mehr zur Verfügung. Für ihn rückte Routinier Oliver Skaletz in die Kiste. Auch Basti Pfeifer musste nach seiner Verletzung in Frickenhausen passen. Gott sei Dank konnte Aber wieder auf Leon Kernwein in der Abwehr bauen. Außerdem sehr erfreulich: Manfred Aber, ein weiterer Bruder unseres Coaches, durfte sein Debut im Kleinochsenfurter Dress feiern. Oldie Marco Lieberger, bekam den Vorzug vor Kürsad Senel und bildete zusammen mit Erturul Senel die Doppelspitze. Immer noch nicht fit sind die Leistungsträger Andrasch, Metzger, Tschubanow und Benedict. An dieser Stelle die herzlichsten Genesungswünsche. Hoffentlich könnt Ihr im Liga-Endspurt noch mit eingreifen.

Bei Schmuddelwetter und kaltem Wind übernahmen die Gäste, die mit voller Kapelle angereist waren, sofort die Initiative. Nach drei Minuten hielten die SVK-Fans zum ersten Mal die Luft an, als Olli Skaletz im SVK-Kasten an einem weit geschlagenen Freistoß vorbeisegelte. Zum Glück rauschte das Spielgerät am Kreuzeck vorbei. Kurze Zeit später der erste Auftritt von Sturmpfeil Julian Fries, der einen Volleyschuss aufs kurze Eck absendete. Skaletz war aber auf den Posten und konnte klären. Nach 12 Minuten war für den leicht angeschlagen ins Spiel gegangenen Marc Schwittai, auf Seiten des SVK, Feierabend. Für Ihn kam Kürsad Senel aufs Spielfeld. Der SV T/H blieb weiter am Drücker und wieder musste Olli Skaletz mit den Fingerspitzen retten, als sich eine Flanke, hinter Ihn ins Tor zu senken drohte. Kurz darauf musste er aber die Kugel aus den Maschen holen. Nach einem Eckball setzte sich Sturm tank Kevin Heß im Getümmel durch und köpfte zur verdienten Führung ein (22.). Der SVK hatte bis dahin Offensiv nichts zu bieten. In der 24. Minute dann der erste gefährliche Schussversuch von Erturul Senel. Nur knapp strich sein Schlenzer aus 22 Metern über die Latte. Besser machte es der SVK-Torjäger wenige Augenblicke später. Nach herrlicher Flanke des aufgerückten Metin Yasar, verwandelte er aus 11 Metern direkt, gegen die Laufrichtung von SV T/H-Torsteher Rüger, zum umjubelten Ausgleich.

Casablanca

K I N O & K N E I P E

Nach dem Spiel ist vor dem Film!



Figur & Ernährung

Fitness & Gesundheit

Sauna

eGym-Zirkel & Kurse

Rücken & Gelenke

Tennis Squash Badminton

marktbreiter str. 11 · 97199 ochsenfurt
telefon 09331-7211 · im knaus-center · www.fitness-groell.de

Die Gäste reagierten wütend und hatten kurz danach zwei Riesenchancen zur erneuten Führung. Zunächst vergab Kevin Hess freistehend, nach exzellenter Vorarbeit von Fries, aus 10 Metern und nur zwei Minuten später war es Fries selbst, der einen Patzer eines SVK-Abwehrspielers letztendlich nicht verwerten konnte. Nach gut einer halben Stunde konnte die Heimmannschaft sich aus der Umklammerung lösen und selbst Angriffe initiieren. Tüchelhausen zog sich zurück und überließ den Schwarz-Roten das Mittelfeld. Diese Freiheiten wusste der SVK zu nutzen und fünf Minuten vor dem Pausenpfiff schlug Senel wieder zu. Nach Balleroberung durch Köprülü suchte dieser Spielertrainer Aber, der mit einem Steilpass Erturul Senel auf die Reise schickte. Kaltschnäuzig ließ er Rüger keine Chance und stellte die 2:1 Führung sicher. Tüchelhausen war sichtlich geschockt und schier hätte Senel einen Hattrick geschafft, doch die halbhohe Flanke von Liebberger setzte der Angreifer volley knapp über das Gebälk.

Der zweite Durchgang begann wieder mit einem Sturmloch der Gäste, der schnell von Erfolg gekrönt wurde. Wiederum nach einer langen Flanke aus dem rechten Halfeld stand ein Tüchelhäuser goldrichtig. Abwehr-Hüne Jonas Savickas traf die Kugel so perfekt, dass Sie über Freund, Feind und Torhüter Skaletz, im rechten Torgiebel landete. Die Jungs vom Berg blieben am Drücker und nach einer erneuten Ecke war es Merlin Hess, der einen Abpraller aus Kurzdistanz nur über die Linie hätte drücken müssen, aber um Zentimeter das Ziel verfehlte. In der 55. hatte der flinke Felix Meinzingler plötzlich freie Bahn und marschierte allein auf die SVK-Hütte zu. Doch auch er scheiterte an seinen Nerven und ließ sich von Skaletz die Pille vom Fuß nehmen. Nach gut einer Stunde fanden die unentwegt angreifenden Gäste wieder im SVK-Goalie Ihren Meister. Nach einer weitgezogenen Ecke auf den langen Pfosten, stand ein Angreifer blank und zog ab. Per Fußabwehr konnte der SVK-Keeper gerade noch retten. Danach hatte der SV T/H sein Pulver verschossen. Wie in Durchgang Eins übernahmen die Hausherren das Kommando und versuchten seinerseits Chancen zu kreieren. Leider wurden oftmals die verkehrten Entscheidungen getroffen und das Einzelspiel übertrieben. Der letzte Pass und die zündende Idee fehlten und so blieb es bei harmlosen Weitschüssen. In der Schlussphase war die Luft raus. Beide Teams mussten dem Tempo Tribut zollen und keiner versuchte mehr auf Teufel komm raus die Entscheidung zu erzwingen. Nach 90 Minuten Kampf und Dramatik pfiff der gute Schiri Marco Englert die Partie ab.

Fazit:

Wiederum vor großer Kulisse hat die Aber-Truppe Moral und den großen Favoriten die Zähne gezeigt. Auch wenn es nicht zu einem Sieg gereicht hat, waren die SVK-Fans zufrieden. Der schwarze Tag von Frickenhausen ist vergessen. Aufgrund der vielen Verletzten weiß jeder, dass momentan einfach nicht mehr drin. Vier harte Spiele stehen auf der Zielgeraden bis zur Winterpause noch an. Viermal noch kämpfen und alles geben. Vier Wochen im Training richtig mitziehen und den November-Blues überstehen. Das muss unser Ziel sein. Viva la SVK!

Für den SVK spielten: Oliver Skaletz – Turgay Senel, Metin Yasar, Leon Kernwein – Marc Schwittai, Julian Mähler, Edwin Aber, Hermann Aber, Kadir Köprülü – Erturul Senel, Marco Liebberger

Einwechselspieler: Kürsad Senel (13.), Manfred Aber (75.)

Tore: 0:1 Kevin Heß (22.), 1:1 Erturul Senel (27.), 2:1 Erturul Senel (40.), Jonas Savickas (48.)

Gelbe Karten SVK: Kernwein, Yasar, Senel K.

Ecken: 6:7

Zuschauer: 200

Vorstandschaft

1. Vorsitzender: Rainer Kernwein
2. Vorsitzender: Otto Kannegießer
1. Kassier: Petra Reppert
2. Kassier: Otto Kannegießer
1. Schriftführer: Kersten Neubert
2. Schriftführer: Michael Dürr
1. Sportleiter: Simon Wachler
2. Sportleiter: Ulrich Mauderer
1. Jugendleiter: Thomas Michel
2. Jugendleiter: Stefan Schroll
1. AH-Leiter: Hans Lode
- Beisitzer: Tobias Mantel, Michael Kernwein
Sven Becker

Impressum

- Auflage: 100 Stück
- Redaktion: Rainer Kernwein, Uli Mauderer
- Druck: Matthias Gernert
(Konrad-Direktmarketing GmbH)
- Bilder: SVK und Privatarchiv
- Homepage: www.sv-kleinochsenfurt.de
- Email: vivalasvk@googlemail.com
- Redaktionsschluss: 5 Tage vor dem nächsten Heimspiel

Für Inhalte der Berichte ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

DEUBEL & LEIMEISTER



Rechtsanwälte und Fachanwälte



Rechtsanwalt Hans-Günther Deubel

Fachanwalt für Familienrecht

- Interessenschwerpunkte:
- Strafrecht und Ordnungswidrigkeitenrecht
 - Familienrecht
 - Erbrecht
 - Zwangsvollstreckung und Forderungseinzug



Rechtsanwalt Thorsten Leimeister

*Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht*

- Interessenschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
 - Verkehrsrecht und Unfallabwicklung
 - Gesellschaftsrecht
 - Mietrecht und Pachtrecht
 - Privates Baurecht



Rechtsanwältin Angela Schöff

Fachanwältin für Arbeitsrecht

- Interessenschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
 - Kaufrecht und Sachmängelhaftungsrecht
 - Mietrecht und Pachtrecht
 - Wohnungseigentumsrecht
 - Kapitalanlage recht



Rechtsanwalt Manuel Zocoll

- Interessenschwerpunkte:
- Familienrecht
 - Erbrecht
 - Öffentliches Recht und Verwaltungsrecht
 - Sozialrecht
 - Vertragsrecht



Rechtsanwalt Marcus Geck

- Interessenschwerpunkte:
- Kaufrecht und Sachmängelhaftungsrecht
 - Internetrecht
 - Strafrecht und Ordnungswidrigkeitenrecht

Büro Ochsenfurt Hauptsitz



Marktbreiter Straße 11
(im KNAUS Center)
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 / 87 23 -0
Fax: 09331 / 87 23-22

E-Mail: info@anwalt-ochsenfurt.de

Büro Uffenheim Zweigstelle



Ringstraße 42 (B 13)
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 / 95 33 25-0
Fax: 09842 / 95 33 25-22

E-Mail: info@anwalt-uffenheim.de

Gut wenn man für jeden Service einen MEYER hat.



AM AUTO MEYER
OCHSENFURT

GmbH & Co KG,



Nutzfahrzeuge



ŠKODA



Service

Uffenheimer Str. 18 • 97199 Ochsenfurt • Tel. 0 93 31 / 87 29-0 • Fax 77 01 • www.automeyerkg.de



Profi werden ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.



**Sparkasse
Mainfranken Würzburg**